



Die **Überbauung Kasernenstrasse 133-139** wird derzeit abgerissen ...

Neue Mietwohnungen an der Kasernenstrasse

NEUBAU Unmittelbar an der Kasernenstrasse beim «am Kreisel-Sepp sis Bänkli» sind vergangene Woche die Bagger aufgeföhren. Dort reissen sie derzeit die zwei Blöcke der Überbauung Kasernenstrasse 133-139 ab. Wie Peter Suter, Alleininhaber des gleichnamigen Churer Architekturbüros, gegenüber dem BT sagte, werden die beiden Bauten, welche die Churer Wohnbaugenossenschaft Familia Mitte der Fünfundzigerjahre errichtet hat, auf der gleichen Fläche und im gleichen Volumen durch zwei neue Wohnhäuser ersetzt. Die 36 Wohnungen, die entstehen, werden laut Suter kostengünstig vermietet. Das Angebot mit 2¹/₂-, 3¹/₂- und 4¹/₂-Zimmerwohnungen richtet sich an Alleinstehende und Familien. Laut Suter werden diese den heutigen Ansprüchen entsprechend von der Wohnraumfläche her grosszügiger gestaltet und mit mehr Nasszellen versehen. Zudem würden im Vergleich zu den Altbauten natürlich Schalldämmung und Energetik deutlich verbessert. Für die Ausführung des Projekts zeichnet die Generalunternehmung Büsser AG in Chur verantwortlich. Bei der Wohnbaugenossenschaft Familia war gestern niemand für weitere Angaben zu erreichen. (ESÖ)



... und dann durch einen modernen Neubau ersetzt. (FOTO YANIK BÜRKL/VISUALISIERUNG PETER SUTER AG)

Die kleine Schattenseite einer Renaissance

Seit **Urs Marti und Tom Leibundgut** im Stadtrat Regie führen, hat die **Bundesfeier eine Art Wiedergeburt** erlebt. Das Fest auf der Quaderwiese erfreut sich hoher Beliebtheit. Auf eine **negative Begleiterscheinung** reagiert die Stadt nun.

► ENRICO SÖLLMANN

E

Erfolg hat seinen Preis. Unter diesem Gesichtspunkt ist die gestern kommunizierte Massnahme der Stadt zu verstehen, wonach bei der diesjährigen Bundesfeier auf der Quaderwiese das Abfeuern privater Feuerwerkskörper untersagt wird. Als Urs Marti als Stadtpräsident und Tom Leibundgut als Stadtrat 2013 in der Churer Exekutive das Zepher übernahmen, haben die Feierlichkeiten am 1. August an Attraktivität gewonnen. Die Besucherzahl stieg rasant in die Höhe und hat sich bei weit über Tausend eingependelt – zumindest bei optimaler Witterung. Der jeweils grosse Aufmarsch brachte aber einen Nachteil mit sich – «brenzlige Situationen mit Feuerwerkskörpern, die zum Glück ohne Folgen blieben», wie Leibundgut gegenüber dem BT sagt. «Es ist natürlich sehr schön, dass immer mehr Leute kommen. Aber es wäre aus Sicherheitsgründen nicht mehr verantwortlich, am Abschussplatz für privates Feuerwerk festzuhalten. Wir hoffen nun auf das Verständnis der Bevölkerung.» Nicht tangiert vom Verbot ist das Grossfeuerwerk der Stadt, das in gewohnten Rahmen gegen 22 Uhr gezündet wird.

Der Einfall Leibundguts

Dass der 1. August überhaupt zum Besuchermagnet geworden ist, geht auf eine Idee Leibundguts zurück. Als er im Jahr 2012 – damals noch als



Am **1. August** hat die Stadt Chur längst mehr zu bieten als ein **Feuerwerk**. (FOTO YANIK BÜRKL)

Gemeinderatspräsident – auf der Quaderwiese die Rede zur Bundesfeier halten durfte, hatte er nach dem staatsmännischen Auftritt Lust auf Bier und Wurst. Die Lust blieb mangels Angebot ungestillt. «Ich dachte mir damals: 'Das gibt es doch nicht'», erzählt Leibundgut. Und so wollte der frühere Gastronom es als frisch gewählter Stadtrat im folgenden Jahr besser machen und stellte kurzum eine Festwirtschaft auf die Beine. Leibundgut und Marti gingen mit gutem Beispiel voran und stellten sich gleich selber hinter den Grill – mit Erfolg, wie sich herausstellen sollte. Die Idee des Stadtrats ist damit aber noch nicht zu Ende erzählt. Der Gewinn, der mit der Festwirtschaft er-

zielt wird, speist die Stadt jeweils für die folgende 1.-August-Feier in einen Fonds. «Einen Teil geben wir den Helfern für ihren freiwilligen Einsatz an einem Feiertag als Dankeschön zurück», wie Leibundgut erzählt. Und zwar in Form eines halbtägigen Ausfluges – einmal etwa ging die Reise nach Arosa zu einem Schlittelplausch mit anschliessendem Fondue.

Kosten gesunken

Die Kosten für das Feuerwerk sind in den letzten Jahren leicht angehoben worden, wie aus den Rechnungen der Stadt Chur der Jahre 2008 bis 2016 hervorgeht. Von rund 7000 auf 10 000 Franken. Insgesamt ist der Aufwand für die Bundesfeier

aber gesunken. Und zwar von zwischen 35 000 und 40 000 Franken auf nunmehr rund 15 000 Franken. Der Grund dafür ist, dass Organisation und Betreuung durch städtische Mitarbeiter früher ebenfalls in Rechnung gestellt wurden.

Heuer wird übrigens der Stadtrat erstmals in corpore für das leibliche Wohl der Besucher sorgen. Neben Marti und Leibundgut wird auch Patrik Degiacomi mitanpacken. Seine Vorgängerin Doris Caviezel-Hidber weilte während der 1.-August-Feier jeweils in den Ferien. Die diesjährige Rede wird jedoch keiner des Trios halten. Diese Ehre gebührt Claudio Candinas, Rapper bei Breitbild und Leiter Dialog bei der «Südostschweiz».

INSERAT

Badusstrasse 10 Chur · 081 258 34 34

Churer Kinoprogramm 081 252 07 07 · Radio Südostschweiz täglich 15.50Uhr

QUADER-STUDIO-STADTHOF · Theaterweg 11 · 081 258 32 32

KINOAPOLLO www.kinochur.ch KINOCENTER

ILLUMINATION PRESENTS
DESPICABLE ME 3

2D Fr 13.30, 17.30 Sa 13.30, 17.30
So 13.00, 17.00 ab 6J empf 8J Deutsch
KinoApollo

3D Fr 15.30 Sa 15.30
So 15.00, 19.00 ab 6J empf 8J Deutsch
KinoApollo

3D Fr 20.15 Sa 20.15 So 21.00 Deutsch ab 6J empf 8J **Kinocenter**

SPIDER-MAN
HOMECOMING

2D Fr 19.45 Sa 14.30, 19.30 So 21.00 Deutsch ab 12J empf 14J **Kinocenter**

3D Fr 17.30 Sa 22.15 So 18.15 ab 12J empf 14J Deutsch **Kinocenter**

DAS PUBERTIER
DER FILM

Fr 17.30 Sa 17.30 So 19.00 Deutsch ab 6J empf 10J **Kinocenter**

WONDER WOMAN

2D Sa 17.15 So 16.00 ab 12J empf 14J Deutsch **Kinocenter**

3D Fr 22.15 ab 12J empf 14J Deutsch **Kinocenter**

TRANSFORMERS
THE LAST KNIGHT

2D Sa 15.00 So 13.15 ab 12J Deutsch **Kinocenter**

PIRATES OF THE CARIBBEAN
SALAZAR'S RACHE

2D Fr 22.00 Sa 14.45 So 13.15 ab 12J Deutsch **Kinocenter**

VALERIAN
DANE DEHAAN CARA DELEVINGNE
DIE STADT DER TAUSEND PLANETEN

2D Fr 22.15 Sa 22.15 Deutsch ab 12J **KinoApollo**

3D Fr 19.30 Sa 19.30 So 21.00 Deutsch ab 12J **KinoApollo**

2D So 13.30 Deutsch ab 12J **Kinocenter**

gifted

Sa 20.15 D So 18.45 E/d ab 12J **Kinocenter**

DU NEBEN MIR

Sa 18.00 ab 12J Deutsch **Kinocenter**

GIRLS NIGHT OUT

Fr 22.30 Sa 22.30 So 20.50 ab 16J Deutsch **Kinocenter**

WHITNEY
«CAN I BE ME»

Fr 17.45 ab 12J E/d **Kinocenter**

BAYWATCH
BEREIT FÜR DEN STRAND?

Fr 19.30 Sa 22.15 So 16.15 ab 12J Deutsch **Kinocenter**

unerhört jenisch

So 16.15 ab 6J Dialekt **Kinocenter**

Open Air Cinema Chur
am Theaterweg

22. Juni - 12. August 2017

Fr 21.07. Hidden Figures
Sa 22.07. Mamma Mia!

Do 27.07. Dunkirk
Fr 28.07. Calabria
Sa 29.07. Plötzlich Papa!

Do 03.08. Planet der Affen: Survival
Fr 04.08. Emoji - Der Film
Sa 05.08. Die Schöne und das Biest

Do 10.08. Die göttliche Ordnung
Fr 11.08. Flitzer
Sa 12.08. La La Land

Platzreservierung: Apollo: 081 258 34 34
Kinocenter: 081 258 32 32

Jugendschutz: Unbegleitet dürfen Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsalters Filmvorführungen besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr beendet sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Filmvorführungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht um mehr als 2 Jahre unterschreiten. Die Verantwortung für die Einhaltung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitperson.